

Sehr geehrte Pädagoginnen und Pädagogen des Elementaren Bildungsbereiches!

In Krippen und Kindergärten beginnt die Bildung und Förderung unserer Kinder. Wir halten es daher für einen Schlüssel zu mehr Chancengerechtigkeit, dass alle Kinder unabhängig von ihrer Herkunft einen Zugang zu qualitativ hochwertigen Bildungsangeboten haben.

Investieren wir in die Zeit vor der Schule, so vermeiden wir spätere Probleme in Schule und am Arbeitsmarkt. In den ersten Lebensjahren lernen Kinder spielend. Niemand muss sie zum Lernen auffordern. Allerdings setzt all das voraus, dass wir den Kleinsten auch das Beste zur Verfügung stellen: Ein flächendeckendes Angebot an leistbaren Krippen und Kindergärten. Räume, Gruppengrößen und Betreuungsschlüssel, die individuelle Förderung zulassen. PädagogInnen, die gut qualifiziert sind und auch entsprechend entlohnt werden. Unterstützung in der sprachlichen Entwicklung sowie eine sanfte Gestaltung des Übergangs vom Kindergarten in die Schule.

Als PädagogInnen, die tagtäglich in Krippen, Kindergarten oder Hort mit Kindern arbeiten, wissen Sie am allerbesten, dass Österreich in all den angesprochenen Themen großen Aufholbedarf hat.

Bis auf den weiteren Ausbau von Krippen und Kindergärten wurde leider keine der im Regierungsübereinkommen 2013-2018 festgelegten Maßnahmen umgesetzt: nicht der bundesweite Qualitätsrahmen für Elementarpädagogik, nicht das zweite kostenlose Kindergartenjahr, nicht die Umstellung der Finanzierung der Kinderbetreuung im Rahmen des Finanzausgleiches.

Auch eine Verbesserung der Ausbildung der KindergartenpädagogInnen in Richtung Tertiärisierung oder ein Rechtsanspruch auf Krippenplatz ab dem ersten Geburtstag sind nach wie vor in weiter Ferne. Integrationsminister Kurz hat es zudem nicht zustande gebracht, ein Konzept für die Sprachförderung in den Kindergärten zu entwickeln bzw. die laufende Sprachförderung zu evaluieren.

Für uns Grüne ist daher klar: in den kommenden Jahren stehen wichtige Entscheidungen für den elementaren Bildungsbereich an und es ist wichtig, wer die Richtung dafür vorgibt und seine Stimme erhebt. Die Finanzierung von Sprachförderung und verpflichtendem Kindergarten laufen im nächsten Jahr aus, der Bildungskompass soll bundesweit eingeführt werden (ohne dass die Finanzierung bzw. die Umsetzung bislang geklärt wären) und bis 2018 wollen sich Bund und Länder nun „wirklich“ auf einen bundesweiten Qualitätsrahmen einigen.

In all diesen Entscheidungen ist es uns Grünen ein Anliegen auch weiterhin für Ihre Interessen und die Bedürfnisse der Kinder eine starke Stimme zu sein. Über ihre Unterstützung dabei würde ich mich am 15. Oktober sehr freuen.

Mit besten Grüßen,

Harald Walser

Bildungssprecher der Grünen

## Grüne Forderungen, für den elementaren Bildungsbereich:

- **Rechtsanspruch ab 1:** Wir wollen, dass langfristig jedes Kind einen Rechtsanspruch auf einen qualitativ hochwertigen kostenlosen Krippenplatz ab dem 1. Geburtstag hat. In vielen europäischen Ländern ist das schon längst gängige Praxis. Dafür muss der Ausbau auch mit Bundesmitteln fortgesetzt werden.
- **Bundeseinheitliche Qualität:** Insbesondere die Qualität von elementaren Bildungseinrichtungen entscheidet darüber, ob Kinder von einem Besuch in Krippe und Kindergarten profitieren können. D.h. laufend neue Plätze zu schaffen, ist zu wenig. Die Qualität muss absoluten Vorrang haben. Wir fordern, dass es österreichweit einheitliche Qualitätskriterien für den elementaren Bildungsbereich gibt. Der Bund (Bildungsministerium) sollte für die Grundsatzgesetzgebung zuständig sein und die weitere Ausführung künftig den Ländern überlassen. D.h. in der nächsten Regierung gehören Kindergärten in die Zuständigkeit des/der BildungsministerIn.
- **Ausbildung:** Die Ausbildung, die derzeit in Bildungsanstalten für Elementarpädagogik (BAfEP) auf Sekundarstufe II erfolgt, wird den steigenden Ansprüchen an PädagogInnen nicht mehr gerecht. Österreich ist eines der letzten EU-Länder, das keine verpflichtende Ausbildung auf Hochschulniveau für ElementarpädagogInnen vorsieht.
- **Bildung braucht Zeit – Zwei verpflichtende Kindergartenjahre:** Studien zeigen, dass ein mehrjähriger Besuch von Krippe oder Kindergarten bessere Effekte zeigen als ein einjähriger Besuch. Die Ausdehnung der Verpflichtung um ein zusätzliches Jahr ist daher unser Ziel. Kinder sollen nicht nur ein, sondern mindestens zwei Jahre Zeit haben, um für den weiteren Bildungsweg optimal vorbereitet zu werden. Im Sommer 2018 läuft die Finanzierung des verpflichtenden Kindergartenjahres aus. Das zweite verpflichtende Kindergartenjahr wird von der Regierung seit Jahren ohne Konsequenzen angekündigt.

## Blog Grüner Bildungssprecher Harald Walser

<http://haraldwalser.at>

### Grüne parlamentarische Anfragen im elementaren Bildungsbereich in der letzten Legislaturperiode

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Familien und Jugend betreffend Verwendung der Bundeszuschussmittel für den Ausbau der Kinderbetreuung

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J\\_13966/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J_13966/index.shtml)

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Familien und Jugend betreffend Umsetzung verpflichtendes kostenloses Kindergartenjahr

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J\\_13958/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J_13958/index.shtml)

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Familien und Jugend betreffend Vorhaben bei elementarer Bildung 2017/2018

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J\\_11736/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J_11736/index.shtml)

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Familien und Jugend betreffend Verwendung Bundeszuschussmittel Ausbau Kinderbetreuung 2015

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J\\_10382/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J_10382/index.shtml)

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Familien und Jugend betreffend Qualitätskompass Elementarpädagogik

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J\\_10068/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J_10068/index.shtml)

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Familien und Jugend betreffend Bildungsreform Kindergarten

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J\\_08925/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J_08925/index.shtml)

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Bildung und Frauen betreffend Bildungsreform - Elementarpädagogikpaket

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J\\_08157/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/J/J_08157/index.shtml)

### **Grüne Anträge im elementaren Bildungsbereich**

Antrag der Abgeordneten Mag. Daniela Musiol, Kolleginnen und Kollegen betreffend Bundeskompetenz Elementarpädagogik

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A\\_00122/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A_00122/index.shtml)

Antrag der Abgeordneten Mag. Daniela Musiol, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein zweites verpflichtendes kostenloses Kindergartenjahr für alle Kinder

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A\\_00126/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A_00126/index.shtml)

Antrag der Abgeordneten Mag. Daniela Musiol, Kolleginnen und Kollegen betreffend Rechtsanspruch auf kostenlosen Ganztagskindergartenplatz ab dem ersten Geburtstag

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A\\_00125/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A_00125/index.shtml)

Antrag der Abgeordneten Mag. Daniela Musiol, Kolleginnen und Kollegen betreffend Mittel für Ausbau der Kinderbetreuung an Qualitätskriterien knüpfen

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A\\_00123/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A_00123/index.shtml)

Antrag der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen betreffend flexible Schuleingangsphase

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A\\_00136/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A_00136/index.shtml)

Antrag der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen betreffend Evaluation Ausbau Kinderbetreuung

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A\\_01690/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A_01690/index.shtml)

Antrag der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen betreffend "grenzüberschreitenden" Kindergartenbesuch im verpflichtenden Kindergartenjahr

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A\\_01689/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A_01689/index.shtml)

Antrag der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen betreffend Eingliederung der Elementarpädagogik in die Kompetenz des Bundesministeriums für Bildung und Frauen (*durch Novellierung des Bundesministeriengesetzes*)

[https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A\\_01359/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/A/A_01359/index.shtml)